

Es laden ein:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
der FernUniversität in Hagen

Univ.-Prof. Dr. Alfred Endres

FernUniversität in Hagen
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie


Kontakt:

Dipl.-Kff. Helga Gössling

FernUniversität in Hagen
Dekanat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Eugen-Schmalenbach-Gebäude (ESG)
Universitätsstr. 41
58097 Hagen
Tel.: 02331 / 987-2713
Fax: 02331 / 987-4777
E-Mail: helga.goesling@fernuni-hagen.de

Veranstaltungsort:

FernUniversität in Hagen
Seminargebäude Raum A 1-3 (Erdgeschoss)
Universitätsstr. 33
58097 Hagen



Hagener
Forschungsdialog

EINLADUNG

Anmeldung wird zwecks Planung an Frau Gössling
erbeten, s. Kontakt
(auch spontane Besucher ohne Anmeldung sind
willkommen):

Ich nehme an der Veranstaltung teil.

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

E-Mail: _____

Firma / Organisation: _____

Adresse: _____

Funktion: _____

Tagungsreihe
„Nachhaltiges Wirtschaften“
der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaft

„Umweltökonomie
im Zeichen des
Klimawandels“

**Freitag, 29. Mai 2015,
17.00 Uhr**

Tagungsverlauf:

17.00 – 17.15 Uhr

Einführung

Prof. Dr. Alfred Endres

17.15 – 18.00 Uhr

„Postwachstumsökonomie – Sind wir reif für die Reduktion?“

Prof. Dr. Niko Paech

18.00 – 18.15 Uhr

Diskussion

18.15 – 19.00 Uhr

„Umweltökonomie im Zeichen des Klima- wandels“

Prof. Dr. Alfred Endres

19.00 – 19.15 Uhr

Diskussion

19.15 – 19.30 Uhr Pause

19.30 – 20.15 Uhr

„Handel mit Emissionszertifikaten – ein Instrument für den Klimaschutz“

Dr. Hans-Jürgen Nantke

20.15 – 20.30 Uhr

Diskussion

anschließend Imbiss

Die Wissenschaft ist sich einig:

Der Klimawandel mit seinen verheerenden Auswirkungen ist nicht mehr zu leugnen.

Die Zunahme zerstörerischer Orkane, Bodenerosionen, gravierende Veränderung von Flora und Fauna werden mittlerweile von der Wissenschaft auf den Klimawandel zurückgeführt.

Trägt unser Lebenswandel, unsere Wirtschaftsweise - insbesondere in den Industriestaaten - dazu bei, und wie können wir dieser negativen Entwicklung entgegenwirken?

Auch Wirtschaftswissenschaftler stellen sich diese Frage.

Herr Prof. Paech entwirft ein Szenario der Postwachstumsökonomie. Wie können wir, an den Grenzen des Wachstums angelangt, unsere Bedürfnisse so reduzieren, dass wir unsere Ressourcen nicht auf Kosten nachfolgender Generationen aufzehren?

Herr Prof. Endres zeigt umweltökonomische Methoden und Instrumente auf, die Politik und Wirtschaft Grundlage für nachhaltiges Wirtschaften und Handeln sein können.

Herr Dr. Nantke erläutert kritisch Entwicklung, Vor- und Nachteile des in der EU angewendeten Instrumentes „Handel mit Emissionszertifikaten“.

Referenten:

Univ.-Prof. Dr. Alfred Endres

FernUniversität in Hagen

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie

apl. Prof. Dr. Niko Paech

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Inhaber des Lehrstuhls für Produktion und Umwelt

Dr. Hans-Jürgen Nantke

Leiter der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt)

im Umweltbundesamt der Bundesrepublik Deutschland